
GZ 040502/128-I/4/03

KARL-HEINZ GRASSER

Bundesminister für Finanzen

Himmelpfortgasse 4-8

A-1015 Wien

TEL: +43/1/514 33/100 DW

FAX: +43/1/512 62 00

Herrn Präsidenten
des Nationalrates

Dr. Andreas Khol

Parlament
1017 Wien**XXII. GP.-NR****620/AB****2003 -09- 01****zu 579/J**

Wien, 1. September 2003

Sehr geehrter Herr Präsident!

Auf die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 579/J vom 1.7.2003 der Abgeordneten Dr. Christoph Matznetter und Kollegen, betreffend Freunderlwirtschaft und Verschwendungen im Umfeld des Finanzministers, beehe ich mich Folgendes mitzuteilen:

Zu 1.:

Nein

Zu 2. bis 4.:

Gemäß § 90 Geschäftsordnungsgesetz 1975 können Gegenstand einer Anfrage nur Angelegenheiten der Vollziehung des Bundes sein; insbesondere unterliegen dem Fragerecht Regierungsakte sowie Angelegenheiten der behördlichen Verwaltung oder der Verwaltung des Bundes als Träger von Privatrechten. Da die gestellten Fragen weder Regierungsakte noch Angelegenheiten der Verwaltung betreffen, ersuche ich um Verständnis, dass ich diese daher auch nicht beantworte.

Zu 5.:

Nein

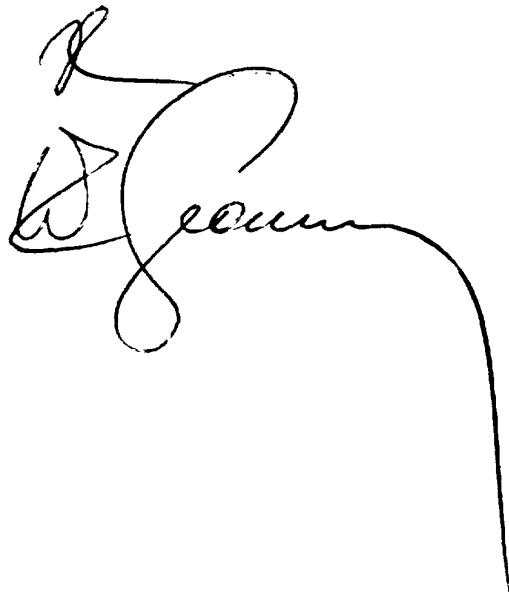
Zu 6.:

Die Burghauptmannschaft Österreich hat als die für die Instandhaltung und Sanierung von historischen Bundesgebäuden sachverständige und zuständige Dienststelle in den betreffenden Räumlichkeiten, die seit Jahrzehnten nicht mehr substantiell renoviert wurden, massive sicherheits- und brandschutzrelevante Mängel festgestellt. Daher wurden, wie auch sonst üblich, die entsprechenden Baumaßnahmen in die Wege geleitet. Konkret betrifft die Instandsetzung neun Räume mit ca. 300 m² Grundfläche. Die Arbeiten an den Fußböden, elektrischen Leitungen, Fenstern sind noch nicht abgeschlossen, weshalb die Gesamtkosten noch nicht feststehen.

Zu 7.:

Bei der Beantwortung dieser Frage verweise ich auf die parlamentarische Anfrage Nr. 477/J vom 4.6.2003 sowie auf Nr. 1987/J-BR vom 23.7.2002.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Wolfgang Schüssel". The signature is fluid and cursive, with a large, stylized 'W' at the beginning. It is written on a white background with a vertical line extending downwards from the end of the signature.